

## **Ulan & Bator**

**Zwei Herren finden zu ihrer Überraschung zwei Wollmützen, die sie sich neugierig auf den Kopf setzen.**

**Was nun beginnt ist überraschend, inspirierend und virtuos.**

**Mancher meint auch, es sei wahnsinnig.**

**Denn unter den Mützen beginnen die beiden Anzugträger nun von Fantasie durchströmt Ulan & Bator zu sein.**

**Ohne Einspieler, Effekte und Requisiten springen sie von einer Rolle in die nächste, sind im einen Moment ein Fanatiker der den Fanatismus anprangert und im nächsten Odysseus, der seinem alten Schulfreund Jürgen in dessen Kiosk begegnet.**

**Was davon ist abgesprochen, was ist improvisiert?**

**Das bleibt offen, bei Ulan & Bator wird kein festes Programm abgespult, die Übergänge zwischen Geprobtem und Improvisiertem sind fließend, die Abläufe nicht festgelegt, kein Abend ist wie der andere.**

**Genauso offen bleibt die Frage, wer von den beiden Ulan und wer Bator ist. Es spielt keine Rolle, die Namen tauchen kein einziges Mal auf.**

**Sie spielen, moderieren, tanzen, singen, sinnieren und trommeln sich durch alle Genres, Ebenen und Stile:**

**Filmzitat folgt auf Miniatur-Choral, philosophischer Exkurs folgt auf Tanz folgt auf Moderne Musik folgt auf gespielten Witz folgt auf dadaistische Lautmalerei folgt auf Pantomime..**

**und mittendrin fordert Schillers Marquis Posa Gedankenfreiheit.**

**Kein Wunder.**

**Alles passiert-nichts wird erklärt.**

**Etwas ratlos sitzt man vielleicht zunächst da, denn so etwas hat man noch nicht gesehen. Irritation ist das Mindeste.**

**Doch irgendwann legt sich der Schalter um und man durchschreitet die Tür zur Welt von Ulan & Bator. Die anfängliche Irritation ist Leichtigkeit geworden, hat sich in Neugier verwandelt auf das was kommt, und mit wachsender Begeisterung über die unerschöpflichen Ideen entstehen Zusammenhänge im Kopf des Betrachters, dem die beiden mehr zutrauen als die meisten anderen Acts im Deutschen Kleinkunst- Kabarett- und Comedyraum.**

**Er taucht ein in das verwirrende, saukomische und bewusstseinsweiternde Ding namens "Wirklichkeit", das sich ständig verändernde Programm für das die beiden Künstler Frank Smilgies und Sebastian Rüger alias Ulan & Bator schon viel Beifall sowie u.a. den Deutschen Kabarett- und den Deutschen Kleinkunstpreis erhalten haben, zu dessen Verleihung Volker Pispers sagte: "Kabarettisten lesen die Zeitung- Ulan & Bator machen Kunst."**

**Auszeichnungen:**

**Deutscher Kabarettpreis Sonderpreis 2011**

**Deutscher Kleinkunstpreis 2011**

**1. Preisträger Passauer Scharfrichterbeil 2009**

**1. Preisträger Memminger Maul 2011**

**Preisträger Stuttgarter Besen 2010**

**u.a**

**Pressestimmen:**

**"Wahnsinn der Sonderklasse- das ist utopische Komik"**

**(Münchner Abendblatt)**

**"Der lustige Irrsinn hat nicht nur Methode , sondern auch Tiefgang"**

**(Süddeutsche Zeitung/Oliver Hochkeppel)**

**„Die Auszeichnung in der Sparte Kleinkunst erhält das Duo Ulan & Bator, das Werbesprüche, Alltagsfloskeln und Politphrasen zu irrwitzigen Grotesken verdichte und auf diese Weise ein großartiges Slapstick-Theater pflege. Mit frappierender Coolness und perfektem Timing betreiben Frank Smilgies und Sebastian Rüger großARTiges Slapstick-Theater."**

**(Begründung der Jury zum Deutschen Kleinkunstpreis 2011)**

**"Ihr Vorstellung riß die Jury und das Publikum vor Lachen schier von den Stühlen..Sie gingen an ihr Limit mit ihrer körperlichen und verbalen Absurdität, lieferten grandioses Dada und ein sehr kreatives neues Format"**

**( Begründung der Jury zum Passauer Scharfrichterbeil 2009)**

**"Genial" ( 3Sat "Kulturzeit")**

**"Comedy fürs Arte Publikum: darin besteht wohl die Kunst von Ulan & Bator, mehrere unterschiedliche Ebenen miteinander zu verbinden. Eine völlig andere Art Deutscher Unterhaltungskultur mit viel Platz für großartiges Können." (Badische Zeitung, April 2011)**

**"Ich schaue seit 40 Jahren Kabarett..aber so etwas habe ich noch nicht gesehen." "**

**(Reinhard Hippen, Gründer des Deutschen Kabarettarchivs, nach einer Vorstellung**

**im Mainzer Unterhaus, Dezember 2009)**

**"Wo findet sich die Realität dieser philosophischen Komiker? Nicht in Tageszeitungen, sondern in der breit angelegten Kreativität von Künstlern, die mit Sprache, Logik und Themen spielen." (Funk Uhr, 2010)**

**"Ein anarchisches, kluges Vexierspiel" (*General-Anzeiger Bonn, 2011*)**

**"Wer die Abwechslung liebt, es braucht, gefordert zu werden, der könnte süchtig nach diesen Kleinkünstlern werden und sich woanders nur mehr langweilen." (*Pressedienst Ismaning Online, 2010*)**

**"Kabarettisten lesen Zeitung- Ulan & Bator machen Kunst" *Volker Pispers anlässlich der Preisverleihung des Kleinkunstpreises 2011***

**"Ist das eine neue Kunstform.oder ist das der endgültige Kollaps der Welt?" (*Cellesche Zeitung*)**

**"Furioses Komiker-Duo....Große Kunst" (*Südkurier Konstanz*)**

**"Ein Präzedenzfall der deutschen Kulturszene..Den Hirnnerv, den die beiden zwei Stunden lang pausenlos angriffen, kannten die meisten Zuschauer noch garnicht. .Wenn es zwischendurch mal still wurde, konnte man Zwerchfelle reißen hören..Dass Ulan und Bator auch den routiniertesten Theater-und Kabarettbesucher zur Verzweiflung bringt, ist schon alleine daran zu merken, daß niemand wußte, wann er klatschen sollte.. Am Ende tobte der Saal dann doch einstimmig..Erst wenn man dieses verrückte Duo gesehen hat, weiß man was alles möglich ist." (*Badische Neue Nachrichten, 2011*)**

**[www.ulanundbator.de](http://www.ulanundbator.de)**

**Kontakt :**

**Astrid Hennig Promotion**

**Ellerstrasse 66**

**D-40721 Hilden**

**[info@astridhennig.de](mailto:info@astridhennig.de)**

**[www.astridhennig.de](http://www.astridhennig.de)**

**Tel.: +49(0)2103-43132**

**Fax.: +49(0)2103-42010**

**Mobil: +49(0)172 8829314**

**Außerdem sind Ulan & Bator unter "Ulan & Bator" auf Facebook sowie kleine eigenproduzierte Filmchen auf dem Ulan & Bator-Kanal bei YouTube zu finden.**